

24. September 2020

## Niederländische Streitkräfte und Rheinmetall erneuern langfristiges Munitions-Rahmenabkommen – Gesamtvolumen 500 MioEUR

Rheinmetall und die niederländische Beschaffungsbehörde Defence Materiel Organization (DMO) haben ihr langfristiges Rahmenabkommen über die Lieferung verschiedener Munitionssorten für mindestens zehn Jahre erneuert und ausgeweitet. Das Rahmenabkommen sieht einen jährlichen Auftragswert von rund 50 MioEUR vor, woraus sich über die Laufzeit ein Gesamtvolumen von 500 MioEUR ergeben kann. Erste Abrufe sind kundenseitig in Vorbereitung.

Das Rahmenabkommen umfasst die Lieferung von 35mm-Mittelkalibermunition für Schützenpanzer, 40mm-Nebelmittelmunition ROSY und moderner 155mm-Artilleriemunition.

Der stellvertretende Rüstungsdirektor der Niederlande, Generalmajor Ivo de Jong und der Geschäftsführer der Rheinmetall Waffe Munition GmbH, Roman Köhne, unterzeichneten den Vertrag am 30. Juli 2020. Das Rahmenabkommen ist ein weiteres, herausragendes Beispiel für die gute und langjährige Zusammenarbeit der DMO mit Rheinmetall als Waffen- und Munitionsspezialisten. Es ergänzt das vor etwas über einem Jahr unterzeichnete Partnerschaftsabkommen und unterstreicht das Vertrauen des Kunden in Rheinmetalls Munitionsexpertise.

Die DMO möchte über diesen Rahmenvertrag die Lieferung von hochmoderner und leistungsfähiger Munition an die niederländischen Streitkräfte sicherstellen – jetzt und in Zukunft.

In Verbindung mit dem Partnerschaftsabkommen hat Rheinmetall die Verantwortung für das komplette 155mm-Portfolio übernommen, welches von der gegenwärtigen Assegai-Munitionspalette bis zu den modularen Ladungen und Zündern reicht.

### ► Keyfacts



- ▷ Rahmenabkommen über mindestens zehn Jahre
- ▷ Jährlicher Abruf von rund 50 MioEUR, möglicher Gesamtwert von 500 MioEUR
- ▷ Lieferung von 35mm Mittelkalibermunition, 40mm Nebelmittelmunition und 155mm-Artilleriemunition
- ▷ Auftrag unterstreicht hohes Kundenvertrauen in Rheinmetalls Munitionsexpertise

### ► Kontakt

Oliver Hoffmann  
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4748  
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange  
Referent Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4287  
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

### ► Social Media

-  @Rheinmetallag
-  @Rheinmetallag